

DIN EN ISO 20567-1

ICS 87.040

Ersatz für
DIN EN ISO 20567-1:2007-01

**Beschichtungsstoffe –
Prüfung der Steinschlagfestigkeit von Beschichtungen –
Teil 1: Multischlagprüfung (ISO 20567-1:2005);
Deutsche Fassung EN ISO 20567-1:2006**

Paints and varnishes –
Determination of stone-chip resistance of coatings –
Part 1: Multi-impact testing (ISO 20567-1:2005);
German version EN ISO 20567-1:2006

Peintures et vernis –
Détermination de la résistance des revêtements aux impacts de cailloux –
Partie 1: Essais de chocs multiples (ISO 20567-1:2005);
Version allemande EN ISO 20567-1:2006

Gesamtumfang 19 Seiten

Normenausschuss Beschichtungsstoffe und Beschichtungen (NAB) im DIN

Nationales Vorwort

Die Europäische Norm EN ISO 20567-1 fällt in den Zuständigkeitsbereich des Technischen Komitees CEN/TC 139 „Lacke und Anstrichstoffe“ (Sekretariat: DIN, Deutschland). Die ihr zugrunde liegende Internationale Norm ISO 20567-1 wurde vom ISO/TC 35/SC 9 „General test methods for paints and varnishes“ (Sekretariat: BSI, Vereinigtes Königreich) ausgearbeitet. Die Deutsche Norm DIN EN ISO 20567-1 fällt in den Zuständigkeitsbereich des NA 002-00-07 AA „Allgemeine Prüfverfahren für Beschichtungsmaterialien und Beschichtungen“.

Erläuterung zu Abschnitt 9, Auswertung

Ein Schaden, der in die Auswertung einbezogen wird, liegt dann vor, wenn die Beschichtung, egal in welcher Schicht, enthaftet und abgeplatzt ist. Bei Kunststoffsubstraten tritt häufig anstelle der Abplatzung eine Verschiebung der obersten Schicht, verbunden mit der Freilegung der darunter liegenden Schichten, auf. Auch dies wird als Schädigung betrachtet und fließt in die Beurteilung ein. Kratzer oder Markierungen, die z. B. auf Grund von Eindrücken durch das Beschussmaterial entstanden sind, zählen nicht zur geschädigten Fläche.

Für die in diesem Dokument zitierten Internationalen Normen wird im Folgenden auf die entsprechenden Deutschen Normen hingewiesen:

ISO 1513	siehe DIN EN ISO 1513
ISO 1514	siehe DIN EN ISO 1514
ISO 2808	siehe DIN EN ISO 2808
ISO 3270	siehe DIN EN 23270
ISO 11124-2	siehe DIN EN ISO 11124-2
ISO 11125-2	siehe DIN EN ISO 11125-2
ISO 15528	siehe DIN EN ISO 15528
ISO 21227-2	siehe DIN EN ISO 21227-2
IEC 60454-2	siehe DIN EN 60454-2 (VDE 0340-2)

Änderungen

Gegenüber DIN EN ISO 20567-1:2007-01 wurden folgende Berichtigungen vorgenommen:

- a) Das europäische Titelblatt (EN ISO) wurde in der früheren Ausgabe fälschlicherweise von EN ISO 20567-2 übernommen und jetzt gegen das vom Teil 1 der Norm ausgetauscht.

Frühere Ausgaben

DIN 55996-1: 2001-04
DIN 55996-1 Berichtigung 1: 2003-10
DIN EN ISO 20567-1: 2007-01

Nationaler Anhang NA (informativ)

Literaturhinweise

DIN EN 23270, *Lacke, Anstrichstoffe und deren Rohstoffe — Temperaturen und Luftfeuchten für Konditionierung und Prüfung*

DIN EN ISO 1513, *Lacke und Anstrichstoffe — Vorprüfung und Vorbereitung von Proben für weitere Prüfungen*

DIN EN ISO 1514, *Beschichtungsstoffe — Norm-Probenplatten*

DIN EN ISO 2808, *Beschichtungsstoffe — Bestimmung der Schichtdicke*

DIN EN ISO 11124-2, *Vorbereitung von Stahloberflächen vor dem Auftragen von Beschichtungsstoffen — Anforderungen an metallische Strahlmittel — Teil 2: Hartguss, kantig (Grit)*

DIN EN ISO 11125-2, *Vorbereitung von Stahloberflächen vor dem Auftragen von Beschichtungsstoffen — Prüfverfahren für metallische Strahlmittel — Teil 2: Bestimmung der Korngrößenverteilung*

DIN EN ISO 15528, *Beschichtungsstoffe und Rohstoffe für Beschichtungsstoffe — Probenahme*

DIN EN ISO 21227-2, *Beschichtungsstoffe — Beurteilung von Beschichtungsschäden mittels digitaler Bildverarbeitung — Teil 2: Auswertung der Multisteinschlag-Prüfung*

DIN EN 60454-2 (VDE 0340-2), *Bestimmung für selbstklebende Bänder für elektrotechnische Anwendungen — Teil 2: Prüfverfahren*

— Leerseite —

Deutsche Fassung

**Beschichtungsstoffe —
Prüfung der Steinschlagfestigkeit von Beschichtungen —
Teil 1: Multischlagprüfung
(ISO 20567-1:2005)**

Paints and varnishes —
Determination of stone-chip resistance of coatings —
Part 1: Multi-impact testing
(ISO 20567-1:2005)

Peintures et vernis —
Détermination de la résistance des revêtements aux
impacts de cailloux —
Partie 1: Essais de chocs multiples
(ISO 20567-1:2005)

Diese Europäische Norm wurde vom CEN am 11. September 2006 angenommen.

Die CEN-Mitglieder sind gehalten, die CEN/CENELEC-Geschäftsordnung zu erfüllen, in der die Bedingungen festgelegt sind, unter denen dieser Europäischen Norm ohne jede Änderung der Status einer nationalen Norm zu geben ist. Auf dem letzten Stand befindliche Listen dieser nationalen Normen mit ihren bibliographischen Angaben sind beim Management-Zentrum oder bei jedem CEN-Mitglied auf Anfrage erhältlich.

Diese Europäische Norm besteht in drei offiziellen Fassungen (Deutsch, Englisch, Französisch). Eine Fassung in einer anderen Sprache, die von einem CEN-Mitglied in eigener Verantwortung durch Übersetzung in seine Landessprache gemacht und dem Management-Zentrum mitgeteilt worden ist, hat den gleichen Status wie die offiziellen Fassungen.

CEN-Mitglieder sind die nationalen Normungsinstitute von Belgien, Dänemark, Deutschland, Estland, Finnland, Frankreich, Griechenland, Irland, Island, Italien, Lettland, Litauen, Luxemburg, Malta, den Niederlanden, Norwegen, Österreich, Polen, Portugal, Rumänien, Schweden, der Schweiz, der Slowakei, Slowenien, Spanien, der Tschechischen Republik, Ungarn, dem Vereinigten Königreich und Zypern.



EUROPÄISCHES KOMITEE FÜR NORMUNG
EUROPEAN COMMITTEE FOR STANDARDIZATION
COMITÉ EUROPÉEN DE NORMALISATION

Management-Zentrum: rue de Stassart, 36 B-1050 Brüssel

Inhalt

	Seite
Vorwort	3
Einleitung.....	4
1 Anwendungsbereich	5
2 Normative Verweisungen.....	5
3 Kurzbeschreibung	5
4 Geräte und Prüfmittel	6
5 Materialien	7
6 Probenahme	8
7 Probenplatten.....	8
8 Durchführung.....	8
9 Auswertung	9
10 Präzision	9
11 Prüfbericht.....	10
Anhang A (informativ) Mögliches Verfahren zum Kalibrieren des Gerätes (Prüfung des Beschussbildes)	14

Bilder

Bild 1 — Multisteinschlagprüfgerät — Gesamtansicht.....	6
Bild 2 — Multisteinschlagprüfgerät — Ausführungsdetails und Bemaßung	7
Bild 3 — Bewertung der Steinschlagfestigkeit	11
Bild A.1 — Kalibrieraufbau	15